

## 3. Sitzung des Fuß-Rates Tempelhof-Schöneberg

Termin: 10.05.2023, 17:00 bis 19:00 Uhr, Ort: Rathaus Schöneberg, John-F.-Kennedy-Platz, 10825 Berlin, Raum 1102 (Goldener Saal)

### Ergebnisprotokoll:

#### 1. Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung

Bezirksstadträtin Ellenbeck begrüßt die rund 18 Anwesenden zur 3. Sitzung des Fuß-Rates Tempelhof-Schöneberg und erläutert die Tagesordnung.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Aktuelles aus dem Bezirksamt
  - 2.1. Neue Bänke
  - 2.2. 50 sichere Kreuzungen
  - 2.3. temporäre Schulstraße
  - 2.4. Fußverkehrsplan Nachklapp
3. Sharing und Fußverkehr
  - 3.1. 3.1. Präsentation der Strategie neuer Jelbi-cluster Schöneberg-Nord
  - 3.2. 3.2. Ahndung und Meldung
  - 3.3. 3.3. Zwischenergebnisse des Projekts „NaMikro“ – Nutzung von Mikromobilität in Berlin
4. Themensammlung und nächster Termin

## **2. Aktuelles aus dem Bezirksamt**

### **2.1. Neue Bänke**

Präsentation der bestellten und bereits beauftragten Bänke in den Stadtteilen. Standorte wurden ausgewählt, wenn Bänke kaputt sind, auf Wunsch von Bürger\_innen und basierend auf den Vorschlägen der Initiative „Kiezoase“. Bei der Standortwahl wurde besonders darauf geachtet, dass die Bänke kein Hindernis für mobilitätseingeschränkte und blinde Menschen darstellen. Vorschläge für Standorte in Tempelhof, Lichtenrade und Marienfelde können noch bis Ende des Bänkeprogramms im Sommer eingereicht werden.

Anmerkungen für künftige Anschaffungen: Seniorengerechte Bänke, besitzbare Stadt Griesheim

### **2.2. 50 sichere Kreuzungen**

50 neue Querungshilfen durch verbesserte Sichtbeziehungen, Markierungen und physische Protektion. Regelplan RP370/371 stellt die Planungsgrundlage dar, jede Querung wird jedoch neu und einzeln entsprechend der räumlichen Rahmenbedingungen geplant. Vorschläge für Kreuzungen kamen von Bürger\_innen und Verbänden. Ergänzend für die Standortauswahl waren die Kriterien: Nähe zu Grundschulen, Unfälle mit Fußverkehrsbeteiligung und zentrale Versorgungsbereiche.

### **2.3. temporäre Schulstraße**

#### **Kooperation mit der Bruno-H.-Bürgel Grundschule**

Der Rackebüller Weg zwischen Lessing- und Goethestraße wird vom 17.04. bis 18.05.2023 jeden Morgen zwischen 07:15 bis 07:45 Uhr für den Autoverkehr gesperrt. Bisher ist ein geringeres Autoverkehrsaufkommen zu verzeichnen und keine Verkehrsverlagerung zum Hintereingang der Schule. Die Zahl der Radfahrenden hat sich verdoppelt. Eine positive Grundstimmung ist zu beobachten. Die finale Auswertung steht noch an.

Die Schule wird nachfolgend an dem Pilotprojekt zum Mobilitätsmanagement für Schulen und Kitas in Berlin teilnehmen und einen Schulmobilitätsplan erarbeiten. Dieser zielt auf die Veränderung des Mobilitätsverhaltens von Kindern und Jugendlichen hin zu einer selbstständigen und umweltverträglicheren Mobilität ab sowie auf sichere Wege zu und im Umfeld von Schulen und Kitas.

## 2.4. Fußverkehrsplan Nachklapp

Die Bezirksstadträtin weist auf die übersandten Stellungnahmen hin und stellt dar, dass einige neue Quellen und Ziele aufgenommen wurden. Der weitere Prozess wird von der Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt (SenMVKU) gesteuert – ein neuer Entwurf liegt nicht vor.

## 3. Sharing und Fußverkehr

### 3.1. Präsentation der Strategie neuer Jelbi-Cluster Schöneberg-Nord

Anmerkungen aus der Diskussion: Es braucht optische Markierungen (virtuelle reichen nicht aus). Das wird umgesetzt, allerdings sind Regeln für Reallabore nicht bindend (Projekt „NaMikro“). Forderung nach gekennzeichneten Flächen auf der Straße mit Fahrradbügeln als Abgrenzung. Dafür braucht es ein anderes Vergabeverfahren: Konzessionen mit Abstellmöglichkeiten. Lastenräder sollen nicht auf Gehwegen parken.

### 3.2. Ahndung und Meldung

- Akutnummer: 030 90277 4889
- Normal: 030 90277 3468

Das Falschparken zu vermeiden ist auch Aufgabe der Firmen und Anbieter sind verpflichtet, falschabgestellte Fahrzeuge umzusetzen. Damit das Abstellen funktioniert, braucht es mindestens eine optische besser noch eine barrierefreie Markierung, am besten mit Piktogramm.

Kosten für Umsetzen durch das Ordnungsamt sollen nicht von der Allgemeinheit getragen werden. Die Ahndungskosten sollen an die Anbieter weitergegeben werden. Aufnahme der Kosten in die Polizeigebührenordnung. Der Fuß-Rat als beratendes Gremium unterstützt den BVV Beschluss damit dies an die Senatsverwaltung weitergegeben wird. Grundsätzlich kommt der Fuß-Rat zu dem Schluss, dass dezidiert Abstellflächen außerhalb von Gehwegen der jetzigen Situation vorzuziehen ist.

### 3.3. Zwischenergebnisse des Projekts „NaMikro“ – Nutzung von Mikromobilität in Berlin

Externer Experte der TH Wildau erläutert Forschungsprojekt und Zwischenergebnisse (siehe Präsentation)

### Antworten auf Fragen:

- Warum können die virtuellen Flächen nicht besser eingegrenzt werden?  
Dies ist aufgrund der GPS Ungenauigkeit bislang nicht möglich.
- Wie werden Verstöße geahndet?  
Aufgrund des Marktdrucks gibt es kaum Ahndungen durch die Anbieter.
- Gibt es Nutzer\_innenerhebungen?  
Es werden keine/kaum Daten generiert. Da nur Start- und Endpunkt erhoben wird, werden im Projekt noch Umfragen durchgeführt.

## 4. Themensammlung und Termine

Die Mitglieder des Fuß-Rates können gern weitere Themen zur Beratung über die E-Mail-Adresse [StraFuss@ba-ts.berlin.de](mailto:StraFuss@ba-ts.berlin.de) einbringen.

- AV Geh- und Radwege vorstellen
- Modellprojekt Barbarossaplatz
- Gehwegparken
- Zuwege zum öffentlichen Nahverkehr, Übergänge Mobilitätsverbund (Bushaltestellen) über die BVG
- Konzessionen
- (Exkursion Schöneberg-Nord, wenn Jelbi-Cluster fertiggestellt ist)

### Kontaktmöglichkeiten

- für den Fußverkehr: [StraFuss@ba-ts.berlin.de](mailto:StraFuss@ba-ts.berlin.de)
- für den Straßenraum: [fb-strassen@ba-ts.berlin.de](mailto:fb-strassen@ba-ts.berlin.de)
- für den Bereich Grünanlagen: [fb-gruen@ba-ts.berlin.de](mailto:fb-gruen@ba-ts.berlin.de)

Die nächste Sitzung des Fuß-Rates findet am 06.09.2023 von 17:00 bis 19:00 Uhr im Rathaus Schöneberg, Goldener Saal statt. Bitte beachten Sie, dass an diesem Termin leider keine Hörschleife zur Verfügung steht.